

GROSSENITTER CARNEVALS
GEMEINSCHAFT 1949



GROSSENITTER NARRENSCHELLE

45. JAHRGANG, NR. 145, DEZEMBER 2025



INHALT

PLATTENLEGUNG 2025

Danke Volker und Nina

DAS NEUE PRINZENPAAR

Manuela I. und Christian I. aus dem
Hause Strube

DIE FALTENMARIECHEN

Grüsse aus dem Trainingslager

BERICHTE AUS DEN GARDEN

Rückblick und Weihnachtsgrüsse

SAVE THE DATE

Karneval in Baunatal



DIE HIGHLIGHTS 2025



LIEBE GCG-FAMILIE, FREUNDINNEN UND SPONSOREN DER GROSSENITTER CARNEVALS GEMEINSCHAFT 1949 BAUNATAL



...und zack ist schon wieder Weihnachten...

Ein ebenso intensives wie erfreuliches Vereinsjahr liegt bald hinter uns – ein Jahr voller Begegnungen, Herausforderungen, gemeinsamer Erlebnisse und unvergesslicher Momente.

Wenn wir all dies Revue passieren lassen, sticht ein Ereignis ganz besonders hervor: unsere Baunataler Tanztage.

Mit großem Respekt vor der Aufgabe, aber auch mit einer Menge Vorfreude haben wir uns wieder an die Durchführung dieses Turniers gewagt. Was folgte, war wieder ein beeindruckender Beweis dafür, das wir als Verein leisten können, wenn wir alle zusammenstehen.



Die durchweg positive Resonanz der teilnehmenden Vereine, der Zuschauerinnen und Zuschauer sowie die strahlenden Gesichter unserer eigenen Aktiven haben uns bestätigt: Dieses Turnier war wieder ein voller Erfolg – und es war ein Erfolg, der uns allen gehört.

In diesem Zusammenhang möchte ich ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Danke an alle Helferinnen und Helfer, an alle, die im Hintergrund organisiert, auf- und abgebaut, gekocht, gebacken, geschmückt, moderiert, betreut oder einfach dort angepackt haben, wo gerade eine helfende Hand gebraucht wurde.

Euer Engagement, eure Geduld und eure Begeisterung sind das Fundament, auf dem solche Veranstaltungen stehen.

Ihr habt gezeigt, dass unser Vereinsleben von einem unglaublichen Zusammenhalt geprägt ist.

Ein Dank gilt auch unseren Trainerinnen und Betreuerinnen, die mit großem Einsatz und viel Herzblut dazu beigetragen haben, dass unsere Garden und Solisten bestens vorbereitet auf der Bühne standen und unseren Verein würdig repräsentieren. Ebenso danken wir den Eltern, die als treue Begleiter und Unterstützer immer zur Stelle sind – auch das ist keine Selbstverständlichkeit. Während wir nun in die Vorweihnachtszeit eintauchen, erfüllt uns dieser Rückblick mit Wärme und Dankbarkeit.

Diese besondere Zeit des Jahres lädt uns ein, einen Moment innezuhalten, durchzuatmen und uns auf das wesentliche zu besinnen: auf Gemeinschaft, gegenseitige Unterstützung und das Miteinander, das uns als Verein so wertvoll macht

Ich wünsche euch und euren Familien eine schöne Adventszeit, gemütliche Stunden im Kreise der Liebsten, fröhliche Festtage und einen guten Start in das neue Jahr.

Möge 2026 ebenso bunt, lebendig und erfolgreich werden wie dieses Jahr – mit vielen weiteren Momenten, die wir gemeinsam gestalten und erleben dürfen. Viel Freude beim Lesen dieser neuen Ausgabe unserer Narrenschelle. Möge sie euch ein Lächeln schenken, Erinnerungen wecken und Vorfreude auf alles bringen, was noch vor uns liegt.

Vielen Dank an Alle, die die GCG, in welcher Form auch immer, unterstützen und fördern.

Liebe Grüße, bleibt gesund und fröhlich.

Euer Burkhard Horn

**Marmor
Frankfurth**

Steinmetz - Meisterbetrieb

Sportförderung
mit ...



... im
**GSV
Eintracht
Baunatal**

Am Mühlengraben 18 - 34225 Baunatal - Tel.: 05601/8566 - Mail: info@frankfurth.de

WAS BLEIBT, IST DIE ERINNERUNG



Am 11.11. um 16.11 Uhr war es mal wieder soweit. Unser scheidendes Prinzenpaar Volker I. und Nina I. schickte sich an, seine letzte Amtshandlung durchzuführen.

Das Ganze begann mit dem Aufmarsch der Baunataler Karnevalisten auf dem Baunataler Marktplatz. In Begleitung der Elferratsmänner und -frauen und der Garden betrat das Prinzenpaar den Platz, auf dem die Prinzenplatten der vergangenen Prinzenpaare zur Erinnerung niedergelegt sind.

Zu Beginn begrüßte unser Präsident Burkhard Horn die anwesende Narrenschar und nordete sie für die kommende Session ein. Anschließend enterte unser leicht lädiertes Bürgermeister Henry Richter die Bütt und sprach über die Bedeutung des Karnevals, die Leistungen der Garden und den Einsatz, den die vielen Helfer der GCG das ganze Jahr über erbringen.

Danach kam der große Moment des scheidenden Prinzenpaars. In ihrer Rede ließen die beiden noch einmal die vergangene Kampagne Revue passieren und bedankten sich bei den Mitgliedern, die sie durch diese schöne Zeit begleitet und unterstützt haben. Anschließend schritten sie zur letzten Amtshandlung. Das Prinzenpaar enthüllte zusammen mit seiner Tochter Tilda die Prinzenplatte und ist jetzt auf dem Baunataler Marktplatz verewigt.





Unsere Region steckt voller Energie.

Setzen Sie auf unsere regionale Nähe und auf die positive Energie aus regenerativen Quellen.

www.EAM.de
Tel. 0561 9330-9330



Positive Energie aus der Mitte



Reha Baunatal ganztägige, ambulante Rehabilitation

Reha Baunatal Ambulantes Zentrum GmbH
Stettinerstraße 5
34225 Baunatal-Großenritte
Telefon 0 56 01 - 96 15 15

Find us on
Facebook

www.reha-baunatal.de

Kasseler Sparkasse



**Weil's um mehr
als Geld geht.**

Wir setzen uns ein für das, was
im Leben wirklich zählt. Für Sie,
für die Region, für uns alle.
Mehr auf www.kasseler-sparkasse.de/mehralsgeld



Kasseler
Sparkasse

Wohlfühlen und genießen!

Wir kochen mit Liebe und
servieren mit Freude ...gern auch à-la-carte.

Stadthalle Baunatal
Linde
Restaurant

Stammessen - Mittagsbuffet

Suppe,
Hauptgericht,
gartenfrische
Salate,
Dessertauswahl

Dienstag bis Freitag
von 12.00 bis 14.00 Uhr

FAMILIEN- FEIERN

bis 70 Personen im
Restaurant
oder bis 800 Personen
in der Stadthalle

Sonn- & Feiertags
Familienbrunch
von 11.00 bis 14.00 Uhr
Kinder-Spielzimmer

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag
Di. bis Fr. 11.30 bis 15.00 Uhr
Fr. und Sa. ab 18.00 Uhr
So. 11.00 bis 15.00 Uhr

Linde Stadthallenrestaurant · Marktplatz 14 · 34225 Baunatal
Mail: info@linde-baunatal.de · www.linde-baunatal.de · Fon: 0561-49 24 99

DIE ÜBERRASCHUNG IST GELUNGEN



Da konnten sich die Mitglieder der GCG ja die Finger wund tippen, wer denn nun das Prinzenpaar der neuen Kampagne wird. Das diesjährige zu erraten, war schier unmöglich. Aber erstmal der Reihe nach. Der Abend beinhaltete natürlich ein kleines Rahmenprogramm. Zu Beginn begrüßte Präsident Burkhard Horn das anwesende närrische Publikum. Dann übernahm Sitzungspräsident Mario Apert-Vandrey in gewohnter Manier die Moderation des Abends. Tänzerisch wurde der Abend von den Talents der Rittergarde eröffnet.



Der Elferrat der GCG wurde an diesem Abend um 4 neue Mitglieder erweitert. Tom Frankfurth, Johann Letkemann, Andre Ludwig und Maurice Pfaff wurden in den erlauchten Kreis aufgenommen. Interessante Dinge wurde vom stellvertretenden Elferratsbetreuer Stefan Walther über die Herren preisgegeben. Tom ist passionierter Staplerfahrer und der eingeschlagene Weg zum Elferrat wurde ihm förmlich in die Wiege gelegt. Johann hat kein Pferd auf dem Flur aber eins im Stall. Andre begeistert sich für Stockbrot und Maurice frönt dem Kegelsport.



Danach wurde es etwas gediegener, denn es wurden Ehrungen ausgesprochen. Den Beginn machte KVK-Vizepräsident Dietrich Geißer. Nach verlesen der Laudationen wurden Heidi Grünhagen und Silke Siebert mit der Damenbrosche in Silber geehrt. Eine weitere Ehrung erhielt unser Protokoller Berthold Krug. Er wurde mit dem Kurhessenorden des KVK ausgezeichnet. Eine besondere Ehre, die vor ihm bisher nur 64 Mitgliedern des KVK zu Teil wurde. Auch die IKN hatte eine Ehrung zu vergeben. Vizepräsident Ralf Fehr und Sonderbeauftragter Pierre Petri verliehen Gisela Jurkscheit den Verdienstorden der Gemeinschaft.



Zur Auflockerung zeigte unser Mariechen Amira Thomas anschließend ihren aktuellen Tanz und wurde damit vom Publikum laut bejubelt.

Und mit dem, was jetzt kam, hat keiner gerechnet. Das neue Prinzenpaar kommt dieses Jahr nicht aus den Reihen der GCG. Es handelt sich um Manuela und Christian Strube. Für die kommende Session bekannt unter den Namen Manuela I. und Christian I. Manuela ist Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales -kurz HSMI - in Wiesbaden. Christian verdient seine Brötchen bei der Wirtschaftsförderung Region Kassel. Weiterhin ist er Stadtverordneter im Parlament der Stadt Baunatal.





Die beiden betraten in Begleitung der Prinzengarde und dem Musikzug der Eintracht Baunatal den Saal des Hotels Stadt Baunatal. Funfact hierzu ist, dass ihre Tochter im Spielmannszug spielt und ihre Eltern somit in den Saal begleitete.

Im Saal angekommen, wurden sie mit lautem Jubel vom anwesenden närrischen Volk empfangen. Bevor sie nun das erste Mal die Bütt, das Brett, das die karnevalistische Welt bedeutet, betraten, zeigte ihnen zu Ehren die Prinzengarde ihren aktuellen Marschtanz.

In ihrer launigen Antrittsrede begeisterten die beiden die Zuschauer und sorgten immer wieder für Lacher.

Ein besonderer Dank unserer neuen Prinzessin ging an Gisela Jurkscheit, die sie tatkräftig bei der Wahl und Umarbeitung der Abendgarderobe unterstützt hat.

Hierzu gab es wohl auch einige konspirative Treffen. Zum Rahmenprogramm des Abends gehörte natürlich auch die erste offizielle Amtshandlung des neuen Prinzenpaares.

Nach dem traditionellen Defilee der Gratulanten überreichten sie den Elferratsmännern und -frauen den neuen Sessionsorden der GCG.

Zum Abschluss wurde noch das Prinzenlied gesungen.

Der Abend klang dann gemütlich bei einer Flasche Prinzenbräu aus.



FALTENMARIECHEN



Und Zack, da war die Zeit vorbei mit sommerhellen Nächten, mit Badenixen im Waldschwimmbad, mit Geburtstagsfeiern in Vibanco Gonzalez' Garten.

Zeit also, sich mit einem neuen Thema für die Faltenmariechen zu beschäftigen.

Zeit für neue Musik, für neue Abläufe, für neue Figuren.

Zeit, sich einzufinden in neue Gestik, neue Mimik, neue Schritte.

Zeit, sich der Übungstermine am Dienstag zu stellen mit Allem, was dies an Organisation so bedeutet.

Zeit für ein Gläschen am Abend, nachdem alle Kakteen gegossen und die Dorfkindergartenkinder eingesammelt sind.



Zeit, um einfach mal rüber zu kommen, über Rosen und neue Männer zu philosophieren, Gedanken schweifen zu lassen, sie wieder zu verwerfen und ganz auf das Herz mit seinem Bamm zu hören.

Zeit, mit tollen Frauen zu verbringen, zu lachen, sich gut zu fühlen, umeinander zu purzeln.

Und wenn dann noch die Rosen fliegen, ist es Zeit, dass Faltenmariechen ihre Freundschaft genießen.

Zeit für die fünfte Jahreszeit!

Für alle Faltenmariechen Petra Dippel



VIELEN DANK AN UNSERE WERBEPARTNER

Auch
in der
fünften
Jahreszeit



Ihre Ansprechpartner
für Ihr gutes Recht

DILCHER 

DR. BAUERFEIND-LIECKEFETT

ANWALTSKANZLEI & NOTARIN

Husarenstraße 8
34369 Hofgeismar
FON 05671/50750
FAX 05671/8993
kanzlei@rae-dks.de

Hütt LUX KLASSIK PILS

**DEIN BIER, UNSERE
LEIDENSCHAFT!**



Werbepartner



Proksch KFZ-Service

Meisterbetrieb

Am Holmbach 9 - 34261 Frielendorf
VOPRO@web.de - Tel: 0172-3610412



**NELLESSEN
TIEFBAU GMBH**

BAGGER- und ERDARBEITEN

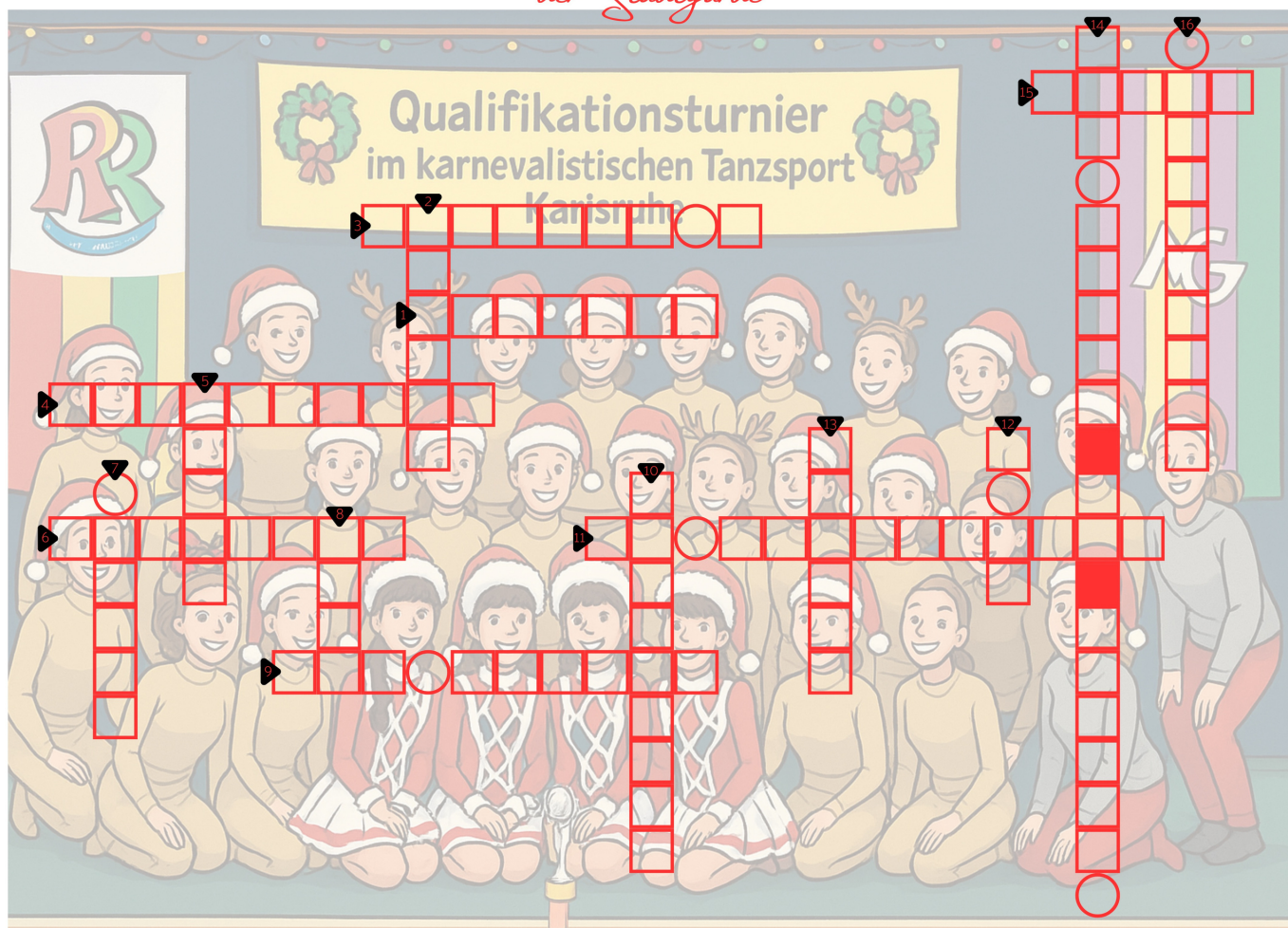
Baunatal-Großenritte - Am Tiefenbach 2
nelle.bagger@googlemail.com

0 56 01 / 8 73 78

0172 560 3685



Weihnachtsquiz der Stadtgarde



- (1) Wie viele Sekunden darf bei Mariechen, Majoren und Paaren eine Overtüre gehen?
- (2) Wie heißt das jüngste Mitglied unseres Vorstandes?
- (3) Welches Mariechen tanzt bei uns im Verein am längsten?
- (4) In welcher Disziplin, hat die GCG die meisten Meistertitel erreicht?
- (5) Wie viele Disziplinen gibt es im BDK?
- (6) Welche Gruppe trifft sich regelmäßig in der Kulturhalle ohne Sport zu machen?
- (7) Welche Trainerin der RG war Mariechen bei der GCG?
- (8) Wie viele Trainerinnen hat die Rittergarde?

- (9) Auf was gibt es in der Grundstellung des Marschtanzes hauptsächlich die 5 Punkte?
- (10) Was haben Anja und Simone im Jahr 2013 verliehen bekommen?
- (11) Auf welches Bewertungskriterium gibt es die meisten Punkte?
- (12) Wer ist der letzte Ehrenritter der GCG?
- (13) Wie heißt der Freund eines unserer neusten Elferratsmitglieder?
- (14) Welcher Schautanz der Stadtgarde war der bisher erfolgreichste?
- (15) Wie heißt der Tanzmajor der GCG?
- (16) Welche Garde bekommt im nächsten Jahr einen neuen Schautanz?

Lösungswort:

Die Buchstaben in den Kreisen müssen in die richtige Reihenfolge gebracht werden.





VIELEN DANK AN UNSERE WERBEPARTNER

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Google Play App Store

Nehmen Sie Ihre Bank mit, wohin Sie wollen: Mit der VR-BankingApp können Sie Ihre Bankgeschäfte einfach und bequem von unterwegs erledigen. Laden Sie sich jetzt in Ihrer Filiale beraten oder laden Sie sich die App kostenlos im App Store oder im Google Play Store herunter.

Raiffeisenbank eG Baunatal

greiner
mineralölvertrieb
Tel. 0 56 83 / 70 01
www.greiner-energie.de

POLYMA
Energiesysteme GmbH

Ihr regionaler HörgeräteSpezialist in Baunatal

Werden Sie Besserhörer!

HESS HÖREN
... bestens beraten!

34225 Baunatal-Großenritte • Stettiner Straße 5 • ☎ 0 56 01-9 61 89 10
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00 – 13.30 und 14.30 – 18.00 Uhr • Sa. 9.00 – 13.00 Uhr
www.hess-hoeren.de

**NATURSTEINE FENSTERBÄNKE GRABMALE TREPPEN
KÜCHENARBEITSPLATTEN**

FRANKFURTH-SIEBERT GmbH

STEINMETZMEISTERBETRIEB

**BAUNATAL-GROSSENRITE
IM GEWERBEGEBIET
LÜBECKER STR. 25**

TEL. 0 56 01 / 8 67 17
E Mail: fs-naturstein@t-online.de

www.fs-naturstein.de

LITON

VERANSTALTUNGSTECHNIK

	<p>SCHERB OHG Korbacher Str.7 Schauenburg 05601 1419 www.esso-scherb.de</p>
<p>Kfz-Werkstatt</p>	   
<p>Lackzentrum</p>	
<p>HU / AU</p>	
<p>Abschleppdienst</p>	
<p>Autoverleih</p>	
<p>Textil-PKW-Wäsche</p>	

Eigene Schlachtung
Partyservice
Grillspezialitäten

Fleischer-Fachgeschäft





34225 Baunatal
 Altenritter Straße 4
 Tel. (05 61) 49 47 17
info@fleischerei-krug.de
www.Fleischerei-Krug.de



KOPP
 Haustechnik GmbH




IHR INNUNGSFACHBETRIEB

AUS NORDHESSEN

✓ Gasheizsysteme
 ✓ Feststoffheizsysteme
 ✓ Kraft-Wärme-Kopplung

✓ Ölheizsysteme
 ✓ Solarthermie
 ✓ Wärmepumpe

Flensburger Straße 1A, 34225 Baunatal
 Telefon: 05601 / 969690-0
 Internet: www.kopp-haustechnik.info





PRINZENGARDE

Prinzengarde

Ein neuer Schautanz für die Prinzengarde

Ein neuer Schautanz ist immer etwas Besonderes. Ein neues Thema, neue Musik, neue Kostüme und neue Ziele. All das nach der letzten erfolgreichen Saison zu gestalten, war für uns Trainerinnen keine leichte Aufgabe. Sätze der Kinder wie: „Wir haben abgeliefert, jetzt seid ihr mal dran“ haben den Druck nicht gerade geringer gemacht. Etwas anderes zu machen, hatte schon beim letzten Schautanz funktioniert – aber jetzt etwas anderes als dieses „andere“ zu machen? Schwer!

Das Erste, was wir hatten, war der Titel: FORTSETZUNG FOLGT! Wir wussten sofort: Das passt. Zu uns, zu den Mädels, und zu den letzten Schautanz-Jahren der Prinzengarde. Der Rest haben wir drum herum gebaut und mehr und mehr lieben gelernt. Um so ein großes Projekt umzusetzen, braucht man natürlich viele Helfer. An dieser Stelle schon einmal ein riesiges Dankeschön an unser Nähteam, das unsere hübschen Mädels mit viel Liebe und Können in echte Männer verwandelt hat

Und dann braucht man ja auch noch die eine oder andere Requisite: Auch unser Requisitenteam hatte es in diesem Jahr nicht leicht mit uns. Beim ersten Treffen sollten wir einfach einmal alles aufzählen, was wir uns wünschen. Ja... das hätten sie vielleicht anders formulieren sollen. Heraus kamen ein paar verrückte Ideen, mehrere Quadratmeter Glitzer und insgesamt 26 kleine und sehr große Requisiten für unseren neuen Tanz. Doch die Männer haben nicht aufgegeben – ganz im Gegenteil. Sie haben uns unterstützt, mitgedacht und alles möglich gemacht, um wirklich jeden Wunsch zu erfüllen. Und sie waren uns nie böse, wenn wir eine sehr große und technisch aufwendige Requisite kurz vor der Fertigstellung doch wieder aus dem Tanz werfen mussten. Upsii! Männer – wir wissen, dass ihr es mit uns nicht leicht habt und sind euch unendlich dankbar für eure Arbeit und unser wunderschönes Bühnenbild!

Wir wissen gar nicht, wer aufgeregter war: die Mädels, was sie als Nächstes vertanzen würden, oder wir Trainerinnen, als wir ihnen das Thema endlich verraten haben. Auf jeden Fall waren die Mädels... äh, Männer... schnell begeistert von der Idee und der Vorstellung, etwas Lustiges auf die Bühne zu bringen.

Von Training zu Training identifizierten sie sich mehr mit dem Tanz, bis sie irgendwann wirklich eine Geschichte erzählten.

Mit ganz viel Schweiß, ein paar Tränchen, Hingabe und Mut haben wir uns auf unsere Schautanzpremiere vorbereitet – und uns einer neuen Zielsetzung gestellt. Schon bei der Generalprobe am Freitagabend war unsere Aufregung kaum in Worte zu fassen. Viele Menschen sahen sich den neuen Tanz zum ersten Mal an. Dass wir anschließend nur wenige und sehr zurückhaltende Rückmeldungen bekamen, hat unseren Nervositätspegel nicht unbedingt gesenkt.

Am Samstag begann nach dem Marschtanz die Verwandlung: Schminke ins Gesicht, Perücke auf, Headset darüber und rein ins Kostüm. Wie man uns kennt, konnten wir uns schon beim letzten gemeinsamen Hören der Musik die ein oder andere Träne nicht verkneifen.

Dann ging es – mit viiielen Requisiten – ab in die Passkontrolle und hinein in die Halle, wo bereits zahlreiche gespannte Blicke auf die Prinzengarde warteten.

Und dann durften wir endlich all unsere Arbeit und unseren neuen Schautanz auf der Bühne bewundern. Wir waren an diesem Tag rundum zufrieden und warteten gespannt auf die Wertung, um unsere Ziele für den ersten Start zu erreichen. Was soll man sagen: Es hat geklappt!

453 Punkte für unsere „erste Folge“ – damit sind wir mehr als glücklich!

Auch mit dem restlichen Verlauf der ersten Saisonhälfte sind wir übergücklich. Jetzt geht es für uns erstmal in die wohlverdiente Winterpause, bevor wir voller Vorfreude in die zweite Saisonhälfte starten. Wir sind gespannt, was sie für uns bereithält – denn ihr wisst ja: Fortsetzung folgt!

Euch grüßt die Prinzengarde und wünscht euch frohe Weihnachten!





VIELEN DANK AN UNSERE WERBEPARTNER



Werbepartner

Wir sind auf Wachstumskurs!

Komm in unser Team für die regionale Energiewende.

Besuch uns auf
www.EAM.de/Karriere



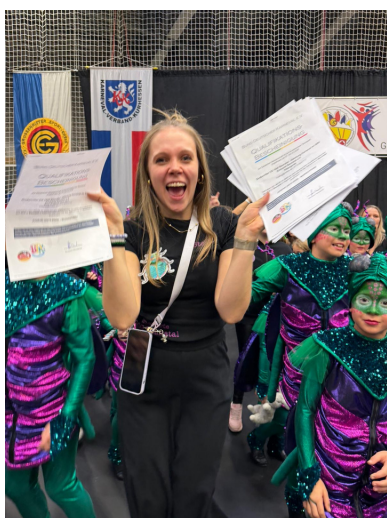
Unsere aktuellen
Stellenangebote
findest Du hier



Wir möchten euch heute mitnehmen, in eine zauberhaft weihnachtliche Welt unserer Rittergarde.

Nehmt euch ein Plätzchen und einen heißen Tee, kuschelt euch auf die Couch und lauscht der Geschichte.

Es wirkte zunächst wie ein scheinbar gewöhnlicher Trainingsmontag, doch an diesem Montag glitzerte es in der Kulturhalle ein wenig mehr als sonst. Vielleicht lag es am stimmungsvollen Licht der Beamerprojektion, vielleicht am feinen Duft von Donats, der die Halle erfüllte. Vielleicht aber auch daran, dass in diesem Jahr etwas ganz Besonderes in der Luft lag.



Denn die Rittergarde blickte auf eine richtig erfolgreiche erste Turnierhälfte zurück. Die Mädchen hatten getanzt, als hätten sie kleine Weihnachtsfunken in den Schuhen, voller Leidenschaft, Teamgeist und unermüdlichem Training. Und das Publikum wie auch die Jury hatten es gespürt.

Im Marschtanz waren sie auf vier Turnieren angetreten und hatten eine Bilanz erreicht, die wie kleine Sterne auf dem Tannengrün glänzte:

einmal Platz 3, einmal Platz 2 und gleich zweimal Platz 1.



Doch der wahre Zauber zeigte sich, als der neue Schautanz „Was krabbelt denn da?“ zum ersten Mal auf der Bühne erwachte. Die glitzernden Kostüme, die beeindruckenden Requisiten, die Energie der Tänzerinnen und die tolle Choreografie und Musikauswahl – all das wirkte, als hätte jemand heimlich eine Prise Weihnachtsglitzer darüber gestreut.



Drei Starts – dreimal Platz 1.

Ein Start in die Saison, der schöner kaum hätte sein können. An diesem Montag saßen Trainerinnen, Betreuerinnen und die Mädchen zusammen und blickten gemeinsam auf die letzten Wochen und Monate zurück. Und in diesem Moment wurde allen bewusst, was hinter diesen Erfolgen steckte: Herzblut, Geduld, Organisation, Rückhalt – und vor Allem der Mut, das Talent und die Leidenschaft der Mädchen, die jede Trainingseinheit zu etwas Besonderem machten.



Und so geht ein wundervolles Trainingsjahr langsam dem Ende zu – mit Dankbarkeit im Herzen, mit Vorfreude auf alles, was kommt, und mit einem Zauber, den keine Jury der Welt bewerten kann.

Der Zauber, gemeinsam etwas Großes zu schaffen.



VIELEN DANK AN UNSERE WERBEPARTNER



Werbepartner



abend's
wenn die
Hähne krähen...

Wir beliefern:

Privathaushalte, Vereine, Firmen,
Gastronomie, Gemeinschaftsräume,
Zeltfeste usw.

Wir führen:

Fassbierkühlgeräte, Bierpilze, Garnituren, Sonnenschirme,
Bistrotische, Theken, Gläser usw.
Kühlwagen

Öffnungszeiten:

Montag: Geschlossen
Di. - Fr.: 15.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr

Rostocker Str. 18, 34225 Baunatal Großenritte Gewerbegebiet
Telefon-Nr. 05601 - 87165 info@charlys-getraenkemarkt.de
www.charlys-getraenkemarkt.de

Peter Bürger & Sohn
Malermeister GbR

Telefon (05601) 86260 · www.maler-bürger.de



Bestattungen
Hellmund

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Friedwald- und Friedparkbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Telefon
05601-86210

Baunatal, Erbsgasse 4
u. Stettiner Str. 2b

www.bestattungen-hellmund.de · bestattungen-hellmund@t-online.de

AMP

Ambulante Mobile
Pflege in Baunatal



- Ambulante Pflege
- Tagespflege
- Begegnungsstätte

www.ampinbaunatal.de
Telefon: 0 56 01 / 92 17 910
Stettiner Straße 11 · 34225 Baunatal

PURZELGARDE

Purzelgarde



Papa ist der Beste !

Wenn der Papa mit ins Training kommt ... dann kann das nur Spaß machen.
 ... und wenn Papi nicht kann, dann rockt es der Opi oder große Bruder.
 Das waren zwei ganz besondere Trainingstage, mal was ganz anderes für unsere
 Tanztierchen dieses Jahr.
 Einfach mal machen. weil's gut werden kann ... zählt sich aus und bringt Freude auf
 allen Seiten
 Wer da auf wen stolzer war, ist die große Frage
 Wir haben es allesamt genossen
 Und was bei diesen Trainingseinheiten herausgekommen ist, verrät die nächste
 Ausgabe der Narrenschelle.





VIELEN DANK AN UNSERE WERBEPARTNER

HÜNSTEIN APOTHEKE

... da simmer dabei, dat is prima ...
Wir unterstützen die, die uns unterstützen!



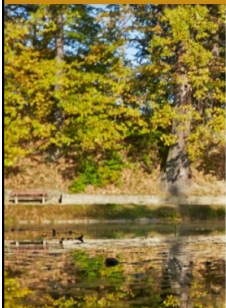
www.huenstein-apotheke.de

Apothekerin Dr. Carolin Führer
Elgershäuser Straße 9 * 34225 Baunatal-Großenritte
Telefon: 05601 / 8031 * Fax: 05601 / 8033

info@huenstein-apotheke.de

wir bringen's!

Werbepartner



Der imposante Befestigungsturm beherbergt 4 komfortable und moderne Ferienwohnungen mit Größen zwischen 45 qm und 240qm. Die 240qm große Ferienwohnung Burckaiser mit 5 Schlafzimmern, 3 Badezimmern, großem Wohn-Essbereich und Küche ist ausgelegt für bis 14 Personen und ideal für Familien- und Freundestreffen. Erleben Sie Goslar stilecht bei einem Urlaub in historischem Ambiente des Zwingers!

Erlebnis-Urlaub im Harz

die besonderen Ferienwohnungen und Erlebnisübernachtungen in Goslar

Goslarer Zwinger GmbH & Co KG
Thomasstr. 2
38640 Goslar
05322 554944
www.zwinger.de



- Premium Tiernahrung aus Deutschland
- Bestes Preis-/Leistungsverhältnis
- Ohne Zusatz von künstlichen Farb-, Aroma- und Konservierungsstoffen

MADE IN GERMANY

Josera.

Krugs Bauernlädchen
Untere Gänseweide 1
34225 Baunatal - Grossenritte
Tel.: 05601 86529

Die
Blumen-Lounge
Göllner



allbuyone
Der Shop für Eventbedarf

SOLISTEN

Solisten



Meine ersten Turniere der Saison 25/26

Das allererste Turnier, auf dem ich in dieser Saison tanzen durfte, war in Kassel. Ich war extrem aufgeregt, da ich zum ersten Mal meinen, von mir ganz dolle geliebten, neuen Tanz und mein wunderschönes neues Kostüm präsentieren durfte. Ich wurde nach einigem Hin und Her als Startnummer 1 gelost und dachte mir, die Herausforderung nehme ich einfach an ohne darüber nach zu denken. Dann wurde mir aber klar, dass wir im Marsch als letzte Startnummer gelost wurden und ich eigentlich gleich auf der Bühne bleiben könnte. Aber egal dies Jahr bin ich nicht verletzt und ich will einfach alles positiv sehen.

Nach dem Marschtanz haben Marie, Natie & Tamara im Akkord gearbeitet und haben Frieda, die Startnummer 3 war, und mich fertig gemacht. Wir konnten sogar noch kurz durchatmen und dann ging es ab auf die Bühne. Der Tanz lief soweit gut und nun kam die erste Wertung...mal sehen, wie der neue Tanz und mein Kostüm so ankommen? Ich habe 428 Punkte ertanzt und war einfach nur sowas von happy. Luisa hat dann genau die gleiche Punktzahl getanzt wie ich und so konnten wir uns beide den 1 Platz des Hessenmeistertreppchens teilen, das war richtig toll.



3 Wochen später unser Heimturnier. Diesmal wurde ich mit der letzten Startnummer gelost. Alles klar, dann schauen wir mal, wie es da so läuft...auf jeden Fall hatte ich diesmal mehr Zeit zum Umziehen und Durchatmen. Marschtanz lief gut und ab ging es zum Umziehen. Ich konnte Frieda und Luisa begleiten und anschauen und dann hieß es Bühne frei für Startnummer 36. Etwas sicherer im Tanz und mit Bühnenerfahrung lief es auch diesmal sehr gut. Mein Gefühl sagte, es lief etwas besser als in Kassel und meine Wertung sagte das auch.

Als die Wertung kam konnte ich mich erst gar nicht freuen, da mein Blick an der 83 hängen blieb, die gefiel mir nicht. Dann der Blick auf die Leinwand 434 Punkte und Platz 4, einfach nur WOW. Die Trainer und ich, wir freuten uns riesig. Ich bin Kurhessenmeisterin, eigentlich kann ich das alles gar nicht glauben, aber ich freue mich wie verrückt.



Drittes und letztes Turnier als Solistin in 2025: Freientseer. Ich war sehr aufgeregt an diesem Turniertag, weil ich nicht wusste, ob ich die Punkte von Baunatal nochmal tanzen werde. Außerdem stand ja auch das Battle mit Knielingen im Schautanz aus. Es war also von Beginn an ein angespannter Tag. Da wir uns im Marschtanz mehr vorgenommen hatten, als wir erreicht haben, war die Stimmung etwas getrübt. Aber ab in die Hutkiste damit, denn es stehen noch 2 wichtige Tänze an.

Ich konnte Frieda wieder begleiten und anschauen, sie war Startnummer 6. Ich war diesmal Startnummer 25, also alles soweit entspannt. Tamara bringt mich zur Treppe und ich merke die Aufregung diesmal wirklich extrem. Mein Tanz ist zu Ende und ich warte auf die Wertung. Dann kann ich schon eine der Wertungen von einem Juror sehen, als er die Zahlen vor sich legt. Ich glaube es nicht, stimmt das wirklich? Und ja, es stimmt! Ich habe eine 91 und eine 89. Echt der Wahnsinn, ich springe in die Luft vor Freude und renne zu den Trainerinnen. Wir feiern alle. Soooo ein schöner Start diese erste Turnierhälfte, das hätte nicht besser laufen können. Ich bin einfach nur sowas von happy und dankbar



Danke Natie, Marie und Tamara für den wirklich tollen Tanz, dass ihr immer an mich geglaubt habt und an mich glaubt. Danke für die vielen Trainingseinheiten und die Erinnerungen an meine Füße. Danke Tamara, dass du an der Treppe immer mein Fels in der Brandung bist. Ihr seid die Geilsten! Danke auch an Frieda und Luisa, meine Trainingsbuddies, mit euch macht es einfach so richtig viel Spaß. Danke auch an die gesamte PG, für die Unterstützung. Euer Klatschen und Schreien, wenn ich fertig getanzt habe ist toll. Ich höre euch immer und freue mich so sehr darüber.





DIE MUSKELTIERE

Bericht vom Trainingslager der Muskeltiere –
Wenn Muskeln tanzen lernen
Wenn die meisten Männer an einem
Novemberwochenende Sport treiben, denken
sie an Fußball, Skifahren oder im schlimmsten
Notfall den Gang ins Fitnessstudio.
Nicht so bei unserem Männerballett „Die
Muskeltiere“. Unsere Trainerin Celine und die
Trainer Thomas und Maurice hatten Großes vor
– und luden zum Trainingslager in die
Kulturhalle ein. Schon beim Betreten der Halle
war klar:
Das wird episch.
Oder chaotisch.
Oder beides.

Tag 1 – Der große Anfang... also irgendwie
Der offizielle Trainingsbeginn war um 10 Uhr
angesetzt. Um 10:15 waren immerhin die ersten
drei Muskeltiere da. Um 11 Uhr dann auch der
Rest – manche noch leicht verknittert, andere
noch komplett in „ich-habe-den-Schritt-
vergessen-aber-ich-tu-so-als-wüsste-ich-ihn“-
Modus.

Trainerin Celine begann motiviert:
So, Männer, wir fangen mit den Grundlagen an!“
Was folgte, war eine beeindruckende Mischung
aus angeeigneter Grazie, ehrlichem Bemühen
und überraschenden Eigeninterpretationen der
Schrittfolge.
Man könnte sagen: Der Wille war da – die Beine
hatten nur noch ein Update offen.

Tag 2 – Aus Chaos wird... nun ja... etwas, das wie
ein Tanz aussieht. Nach einer Nacht voller
Regeneration (und der Unterstützung von Bier,
Glühwein und Gruppentherapie vom Vortag)
kamen die Muskeltiere erstaunlich motiviert
wieder.

Und siehe da:
Die Schritte wurden flüssiger!
Die Abläufe klarer!
Und der Gesichtsausdruck wirkte zeitweise
sogar so, als würde man den Tanz freiwillig
machen! Nach zwei Tagen konzentriertem
Training entstand tatsächlich ein durchaus
vorzeigbarer Tanz. Also zumindest so
vorzeigbar, dass man sich traute, ihn jemandem
zu zeigen, ohne vorher ein
Haftungsausschlussformular auszuteilen.
Der große Moment: Vortanzen bei den
Faltenmariechen
Dann kam das Highlight:
Wir durften den Frauen der Faltenmariechen
vortanzen.



Natürlich ohne Hebungen – nicht, weil wir es
nicht können (hust), sondern weil einige Tänzer
frühzeitig verschwinden mussten.
Und weil Sicherheit vorgeht.
Und weil RÜCKEN!
Trotzdem: Die Zuschauerinnen klatschten,
lachten und waren begeistert davon, wie viel
Herz, Mut und tänzerische Kreativität (gewollt
wie ungewollt) in unserem Auftritt steckte.

Kulinarische Höchstleistungen – Danke an Jörg
und Tom. Damit niemand während der
Choreografie einfach umkippte wie ein schlecht
verankertes Bühnenbild, sorgten unsere
Betreuer Jörg und Tom für Verpflegung.
Und wie!

Es gab reichlich gutes Essen, das die Muskeln
füllte, den Kreislauf stabilisierte und die Laune
hob.

Bier und Glühwein durften natürlich nicht
fehlen – schließlich sind wir ein Männerballett
und kein Meditationskurs.

Fazit: Ein Wochenende voller Muskelkater, Spaß
und guter Geschichten

Am Ende stand fest:

Wir haben gelacht.

Wir haben geschwitzt.

Wir haben getanzt.

Wir haben uns nicht verletzt (zumindest nichts
Ernstes).

Und wir haben etwas geschaffen, das man mit
viel Wohlwollen und ein paar Promille
„künstlerisch wertvoll“ nennen könnte.

Das Trainingslager war ein voller Erfolg – und
wir freuen uns schon auf die nächste Session,
wenn die Muskeltiere wieder zeigen, dass man
nicht perfekt tanzen muss, solange man perfekt
Spaß hat.

KARNEVAL

Baunatal

31.01.26 - STADTHALLE BAUNATAL - PRUNKSITZUNG

08.02.26 - STADTHALLE BAUNATAL -

NORDHESSEN FEIERT KARNEVAL

12.02.26 - STADTHALLE BAUNATAL - SENIORENKARNEVAL

13.02.26 - STADTHALLE BAUNATAL - WEIBERFETE

14.02.26 - MARKTPLATZ BAUNATAL - RATHAUSSTURM

15.02.26 - STADTHALLE BAUNATAL - KINDERKARNEVAL

21.02.26 - RUNDSPORTHALLE BAUNATAL -

MÄNNERFESTIVAL

MEHR INFOS UNTER



Manuel Wagner – IHR versicherungsunabhängiger KFZ-Sachverständiger

0162 – 7200999 mw-schadengutachten.de

- Schadengutachten
- Wertgutachten / Oldtimer
- Reparaturbestätigungen
- Kostenvoranschläge
- Karosserievermessung
- Beratung



VIelen DANK AN UNSERE WERBEPARTNER



GenoHotel
BAUNATAL

Einzigartiger HotelCampus im GenoHotel Baunatal

- 24 kreative Tagungsräume
- 153 Komfort Zimmer
- Restaurant und Bistro
- Sauna und Fitnessbereich
- Individuelle Rahmenprogramme buchbar



Erfolgreich Gemeinsam Gestalten



GenoHotel Baunatal GmbH
Schulze-Delitzsch-Straße 2
34225 Baunatal
Telefon: +49 5601 978-6000
E-Mail: info@genohotel-baunatal.de
www.genohotel-baunatal.de

45 Euro sind Ihnen **sicher!**



Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter [HUK.de/check](https://www.huk-coburg.de/check)

Kundendienstbüro

Eileen Nicole Rowbut

Tel. 05601 9690906

eileennicole.rowbut@HUKvm.de

Rostocker Str. 13, 34225 Baunatal Großenritte

Öffnungszeiten finden Sie unter

[HUK.de/vm/eileennicole.rowbut](https://www.huk-coburg.de/vm/eileennicole.rowbut)

Vertrauensmann

Matthias Gadzala

Kaufmann für Versicherungen und Finanzen

Mobil 0176 55018103

matthias.gadzala@HUKvm.de

Kastanienweg 15, 34225 Baunatal Altenbauna

Öffnungszeiten finden Sie unter

[HUK.de/vm/matthias.gadzala](https://www.huk-coburg.de/vm/matthias.gadzala)



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig